



kommunales echo

Zeitschrift der komba gewerkschaft rheinland-pfalz

dbb-Gewerkschaftstag in Mainz

Lilli Lenz als Vorsitzende wiedergewählt



komba-Landesvorsitzender Rolf Führ gratuliert Lilli Lenz.

Vom Gewerkschaftstag des dbb rheinland-pfalz wurde Lilli Lenz als Landesvorsitzende mit 93,8 Prozent der Stimmen wiedergewählt. Lilli Lenz hat dieses Amt seit 15 Jahren inne und gehört der komba gewerkschaft an. Sie kommt aus Laubenheim an der Nahe und ist als Verwaltungsfachwirtin bei der Kreisverwaltung Bad Kreuznach tätig.



komba-LV Rolf Führ und dbb-Bundesvorsitzender Ulrich Silberbach

Als weitere Mitglieder der Landesleitung wurden Peter Mertens (DVG) mit der Zuständigkeit für den Tarifbereich, Hans-Dieter Gattung (BSBD), Lars Lamowski (VBE) und Robert Tophofen (Philologenverband) ebenfalls mit hohen Zustimmungswerten in ihren Ämtern bestätigt. Neu ist Johanna Mieder als stellvertretende Vorsitzende und Schatzmeisterin. Ihre Vorgängerin Elke Schwabel hatte nach 15 Jahren nicht wieder kandidiert und wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Dem Landesvorstand gehören als Beisitzer und Vertreter der Verbände der Bundesbediensteten daneben Helmut Johann (DPVKOM), Wolfgang Massmann (BDZ) und Christian Gürke (VBB) an. Zu Kassenprüfern gewählt wurden Gregor

Dientz (komba) und Norman Schmitz (DStG). Stellvertreter sind Henrik Giese (DPoIG) und Hans Josef Kaluza (komba).

Bei der öffentlichen Veranstaltung waren viele Ehrengäste anwesend. Den Festvortrag hielt der Bundesvorsitzende des dbb, Ulrich Silberbach. Unter dem Motto „dbb rheinland-pfalz – Fortschritt mit Erfahrung“ ging er auch auf das Jubiläum „75 Jahre dbb rheinland-pfalz“ ein. Er empfahl der Politik, die Expertise des dbb und seiner Gewerkschaften einzuholen, statt teure externe Berater zu finanzieren.

Aus dem Inhalt

Fortentwicklung der Bezirkstarifverträge	36
Inflationsausgleichszahlung in der Elternzeit	36
Rheinland-Pfalz bei Besoldung im Mittelfeld	37
Kanutour an der Mosel	37
komba-Werbeaktion	38
Hochschulinformationstag in Mayen	39
Weinprobe in Bad Kreuznach	39
Mehr als 60 Jahre komba-Mitglied	40
Glückwunschecke	40
komba auf Facebook und Instagram	40



© Friedhelm Windmüller (7)

Delegierte des Gewerkschaftstages, die der komba angehören

Das Land dürfe nicht in die falschen Hände geraten. Deshalb brauche es den Schulterschluss aller demokratischen Kräfte. Silberbach forderte Mut zur Entbürokratisierung und erklärte: „Wir sind auf der Seite der Politik, wenn sie uns lässt!“

Für die Stadt Mainz sprach der Beigeordnete Dr. Eckhart Lentsch ein Grußwort, bei dem er auf die Verwaltungsgeschichte der Stadt Mainz einging und erklärte: „Die Erfolgsgeschichte 75 Jahre dbb ist auch eine Erfolgsgeschichte der Verwaltung.“ Eine selbstbewusste, bürgerfreundliche Verwaltung sei für die Stärkung der Demokratie wichtig.



Ministerpräsidentin Dreyer bereits zum dritten Mal dabei

Kathrin Anklam-Trapp, Vizepräsidentin des Landtags, erklärte, dass die Mitarbeiter im öffentlichen Dienst unmittelbar zum öffentlichen Wohlergehen beitragen. Sie sprach sich für attraktive Arbeitsbedingungen, familienfreundli-

che Rahmenbedingungen und eine angemessene Vergütung aus. Ministerpräsidentin Malu Dreyer betonte, dass sie bereits zum dritten Mal an einem dbb-Gewerkschaftstag in Mainz teilnehme. Ein sehr gut funktionierender öffentlicher Dienst stehe für die Erfüllung lebenswichtiger Aufgaben. Sie beklagte die Polarisierung in der Gesellschaft und



Der Landesvorsitzende Rolf Führ und die stellvertretende Landesvorsitzende Sandra Müller mit dem Präsidenten des KAV, Frank Frühauf

die darauf entstehende Gewalt gegen Beschäftigte des öffentlichen Dienstes. Sie dankte für die gute Zusammenarbeit und erklärte: „Wir stehen fest an der Seite der Beschäftigten.“

Die dbb-Landesvorsitzende Lilli Lenz ging in ihrer Rede auf den Fachkräftemangel im öffentlichen Dienst ein. Sie sprach sich für ein modernes Beamtenrecht und ein innovatives Tarifrecht aus. Weiterhin ging sie auf die Gewährung einer Flutzulage im Ahrtal ein und begrüßte die schnelle Übertragung des Tarifergebnisses auf die Beamtenbesoldung. Der dbb weh-

re sich gegen antidemokratische Tendenzen, gleich aus welcher Richtung diese kommen. In der Digitalisierung sehe sie kein Allheilmittel. Wichtig sei es dabei, bei den notwendigen Umstellungen die handelnden Akteure auf Augenhöhe mitzunehmen.

Der Gewerkschaftstag hatte über insgesamt etwas mehr als 100 Anträge zu beraten. Nach getaner Arbeit feierten die Delegierten auf dem Restaurantschiff Godesburg. Dieses lag das allerdings fest vertäut am Ufer, da wegen des Hochwassers der Schiffsverkehr gesperrt war. ■



Der komba-Bundvorsitzende Andreas Hemsing (Mitte) mit den Kollegen aus Rheinland-Pfalz



Abschlussfoto aller Delegierten



ÖFFENTLICHER DIENST

**IHR GEBT
NIEMALS AUF
WIR FÜR EUCH
AUCH NICHT**



Ihr für uns. Wir für Euch.
Das **Füreinander** zählt.

DebeKa

Versichern und Bausparen

Fortentwicklung der Bezirkstarifverträge und aktuelle Tarifverhandlungen mit dem KAV Rheinland-Pfalz

Die komba gewerkschaft rheinland-pfalz führt außerhalb der Einkommensrunden bezirkliche Tarifverhandlungen mit dem Kommunalen Arbeitgeberverband (KAV) Rheinland-Pfalz, hier zum Beispiel derzeit über die Ausbildungs- und Prüfungspflicht, weiterhin Tarifverhandlungen zum Bezirkstarifvertrag zum TVÖD vom 10. November 2008 und eine große Anzahl an Überleitungstarifverhandlungen, unter anderem in andere Sparten-tarifverträge wie den Tarifvertrag Versorgung (TV-V). Die komba sichert durch solche bezirklichen Tarifverträge Kolleginnen und Kollegen ab, unter anderem bei Änderungen der Rechtsform von Eigenbetrieben oder Einrichtungen.

Mit den bezirklichen Regelungen/Tarifverträgen bieten wir Schutz für die Beschäftigten bei geänderten Gegebenheiten und dem ständigen Wandel auch im öffentlichen Dienst. Die bezirklichen Tarifverträge werden



komba-Landesvorsitzender Rolf Führ und Oberbürgermeister Frank Frühauf, Präsident des KAV

für die Zukunft eine wesentliche Rolle spielen, um qualifiziertes Personal zu halten und neu zu gewinnen.

Nur durch ein modernes und zukunftsfähiges Tarifrecht auf Ebene der VKA sowie der Kommunalen Ar-

beitgeber und Gewerkschaften in den bezirklichen Bereichen wird dies möglich sein. Dies ist eine verpflichtende Aufgabe der Sozialpartner, um die Daseinsvorsorge auf kommunaler Ebene auch weiterhin sicherstellen zu können. ■

Rechtlicher Hinweis

Inflationsausgleichszahlung in der Elternzeit



Das Arbeitsgericht Essen hat mit Urteil vom 16. April 2024 (Az.: 3 Ca 2231/23) entschieden, dass die Inflationsausgleichszahlungen gemäß dem zwischen dbb, Bund und Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände abgeschlossenen Tarifvertrag über Sonderzahlungen zur Abmilderung der gestiegenen Verbraucherpreise vom 22. April 2023 (TV Inflationsausgleich) während der Elternzeit in voller Höhe zustanden, wenn ein Vollzeit-Arbeitsvertrag vorlag. Die Nichtberücksichtigung der Personen in Elternzeit im TV Infla-

tionsausgleich verstoße gegen den allgemeinen Gleichheitssatz des Art. 3 Abs. 1 Grundgesetz. Der Tarifvertrag sei in diesem Punkt unwirksam.

Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig. Die Berufung ist zugelassen. Sollte das Urteil rechtskräftig werden, kann dies Auswirkungen auf alle gleichartigen Tarifverträge haben. **Die komba gewerkschaft empfiehlt daher den davon betroffenen Kolleginnen und Kollegen die vorsorgliche schriftliche Geltendmachung der zurückliegenden sowie zukünftigen Ansprüche auf Inflationsausgleichszahlung während der Elternzeit gegenüber dem Arbeitgeber.** Es ist allerdings damit zu rechnen, dass die Arbeitgeberseite sich bezüglich der Ansprüche für Juni 2023 bis Oktober 2023 auf die sechsmonatige Ausschlussfrist zur Geltendmachung von Ansprüchen aus dem Arbeitsverhältnis ab Fälligkeit des jeweiligen Anspruchs berufen wird. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass ein Einzelfallrechtsschutz durch komba und dbb für diese Fälle allerdings nicht möglich ist. ■

tigen Ansprüche auf Inflationsausgleichszahlung während der Elternzeit gegenüber dem Arbeitgeber. Es ist allerdings damit zu rechnen, dass die Arbeitgeberseite sich bezüglich der Ansprüche für Juni 2023 bis Oktober 2023 auf die sechsmonatige Ausschlussfrist zur Geltendmachung von Ansprüchen aus dem Arbeitsverhältnis ab Fälligkeit des jeweiligen Anspruchs berufen wird. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass ein Einzelfallrechtsschutz durch komba und dbb für diese Fälle allerdings nicht möglich ist. ■

Rheinland-Pfalz bei Besoldung im Mittelfeld

Auf der Grundlage des Tarifabschlusses beim Bund und den Kommunen (TVöD) vom April 2023 hat der Bund seine Besoldung zum 1. März 2024 angehoben. Rheinland-Pfalz wird die Tabellenwerte erst zum 1. November 2024 erhöhen, da hierfür das Ergebnis der Tarifverhandlungen der Länder (TV-L) vom Dezember 2023 maßgebend ist. Ein Vergleich der Besoldung

aller 16 Länder und des Bundes ergibt, dass Rheinland-Pfalz weiterhin einen Platz im Mittelfeld einnimmt.

In der Besoldungsgruppe A 7 liegt unser Bundesland auf Platz 7 von 17 Besoldungsordnungen. In den Besoldungsgruppen A 9 und A 13 hat Rheinland-Pfalz ebenfalls Rang 7. Spitzenreiter in der Besoldungshöhe

ist derzeit der Bund, gefolgt von Hessen und Bayern. Einen übersichtlichen Vergleich für die Besoldungsgruppen A 7, A 9 und A 13 finden Sie unter www.komba-rp.de im internen Bereich. Die aktuellen Besoldungs- und Gehaltstabellen können unter <https://www.dbb.de/beamtinnen-beamte/besoldungstabellen.html> abgerufen werden. ■

Kanutour an der Mosel

Liebe komba jugend-Mitglieder, komba jugend-Freunde und Angehörige

Wir paddeln für circa zweieinhalb Stunden (ohne Schleusendurchfahrt) mit Blick auf die steilen Weinberge des Moseltals und erleben ein schönes Stück Mosellandschaft vom Wasser aus.

- Wann:** 6. Juli 2024
Treffpunkt: 10 Uhr an der Kanustation Ediger-Eller, Bachstraße, 56814 Ediger-Eller
Beginn: 10.30 Uhr
Dauer: circa 2,5–3 Stunden
Kosten: **kostenfrei** für komba jugend-Mitglieder, 15 Euro pro Person für Nichtmitglieder

Anschließend lassen wir den Tag in einem Restaurant ausklingen. Die Kosten für das Mittagessen sind von jedem Teilnehmer selbst zu tragen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. **Anmeldungen sind bis zum 19. Juni 2024** per E-Mail an rp@komba-jugend.de möglich. Die Landesjugendleitung freut sich über eure Anmeldungen und steht für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Viele Grüße eure
Landesjugendleitung der komba jugend rp ■

komba jugend rheinland-pfalz

KANU TOUR
06.07.2024

Ediger - Eller bis Poltersdorf

Für komba jugend Mitglieder KOSTENFREI

15,00 €
Für Nicht-Mitglieder

ANMELDUNGEN GERNE PER MAIL AN:
rp@komba-jugend.de

Werbeaktion 2024 der komba gewerkschaft rheinland-pfalz

Ja, ich will Mitglied werden



Josef-Görres-Platz 17
56068 Koblenz
Telefon: 0261 35766
Fax: 0261 38257
E-Mail: info@komba-rp.de
Internet: www.komba-rp.de

■ Neues Mitglied

Geschlecht: weiblich männlich divers

Ich trete ab _____ der **komba gewerkschaft** als Mitglied bei und bin damit einverstanden, einem Verband zugeordnet zu werden.

*Name: _____ *Vorname: _____

*Geb.-Datum: _____

*Anschrift priv.: _____

*Tel. priv.: _____ *E-Mail priv.: _____

* Verwaltung/Dienststelle: _____

Tel. dienstl.: _____ E-Mail dienstl.: _____

*Beschäftigt als:

Arbeitnehmer/in in Entgeltgruppe: _____

TVöD SuE TV-V TV-L

Sonstige: _____

Beamter/Beamtin in Besoldungsgruppe: _____

Vollzeit Teilzeit: _____ %

in Ausbildung als (genaue Bezeichnung): _____

bis: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Bank: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Tätig in der Mitbestimmung als:

Personalratsvorsitzende/r Personalratsmitglied

Vertreter/in in der JAV

Betriebsratsvorsitzende/r Betriebsratsmitglied

Vertreter/in in der MAV

Ersatzmitglied freigestellt

Mit Ausbildungsaufgaben betraut:

Ja, im Bereich: _____

Eintritt in den öffentlichen Dienst am: _____

Ich wähle das Geschenk:

- Nr. 1: attraktives Schreibset
- Nr. 2: Büchergutschein im Wert von 20 €
- Nr. 3: Wunschgutschein im Wert von 20 €

* **Hinweis:** Die mit * gekennzeichneten Felder sind als **Pflichtfelder** für die Mitgliederverwaltung i.S. der Satzung erforderlich. Die komba gewerkschaft rheinland-pfalz und der zuständige Verband verarbeiten diese Stammdaten gem. Art. 6 Abs. 1 DSGVO. Weitere Daten verarbeiten wir nur mit Ihrer Zustimmung. **Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.**

Daten werden unter Beachtung der Datenschutzgesetze nur zum Zwecke der Mitgliederverwaltung/-betreuung bzw. des Beitragseinzuges elektronisch verarbeitet. Ein Widerruf ist jederzeit möglich. Daten werden auf Antrag gelöscht. Die Satzung und Rechtschutzordnung werden anerkannt. Für den Fall, dass ich innerhalb eines Jahres aus der komba gewerkschaft austrete, verpflichte ich mich, den Wert des Geschenkes zu erstatten. Weiterhin erkläre ich mich bereit, am Lastschriftverfahren teilzunehmen.

Unterlagen zum Einzugsverfahren (SEPA-Mandat) werden gesondert übersandt.

■ Werbendes Mitglied

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Bank: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte mailen an:
info@komba-rp.de
oder faxen an:
02 61 3 82 57

Hochschulinformationstag in Mayen

Vollgepackt mit Informationsmaterial und Werbemitteln ging es am 14. Mai für die Landesjugendleitung der komba jugend rheinland-pfalz an die Hochschule für öffentliche Verwaltung (HÖV) und die Zentrale Verwaltungsschule in Mayen. Dort fand der diesjährige Hochschulinformationstag (HIT) statt. An diesem Tag erhalten die kommenden Anwärter*innen einen ersten Einblick in ihr beginnendes dreijähriges duales Bachelorstudium beziehungsweise ihre zweijährige Ausbildung zum Verwaltungswirt im öffentlichen Dienst.

Die komba jugend rheinland-pfalz hat sich dabei mit einem Infostand vorgestellt und konnte zahlreiche Anwärter*innen begrüßen. An dieser Stelle möchten wir uns noch mal bei der Leitung der Hochschule für öffentliche Verwaltung beziehungsweise der Zentralen Verwaltungsschule für diese Möglichkeit bedanken. Heiß begehrt



Laura Josten, Maria Köhm und Nindya Rudnik (von links)

waren unter anderem wieder unsere Schultüten mit einem kleinen Starterset. Die Landesjugendleitung wünscht

allen Nachwuchskräften einen guten Start in die Ausbildung und das Studium. ■

Weinprobe in Bad Kreuznach

Werner Westinger, Seniorenbeauftragter der komba gewerkschaft rheinland-pfalz, hat für Freitag, 15. November 2024, ein interessantes Programm im Staatsweingut Bad Kreuznach organisiert. Es beginnt um 13 Uhr mit einer

Führung durch das Weingut durch Kellermeister Rainer Gies, der sich eine zweistündige Weinprobe in launiger Art anfügt. Im Anschluss informiert der Digitalbotschafter des Landes Rheinland-Pfalz, Karl-Heinz Krambeer,

über den sicheren Umgang mit Smartphone und beantwortet Fragen.

Bitte E-Mail-Adresse mitteilen

Das Ende der Veranstaltung ist gegen 16.30 Uhr. Der Kostenbeitrag pro Person beträgt zehn Euro und ist bei der Anmeldung auf das Konto der komba gewerkschaft rheinland-pfalz zu überweisen (DE75 5750 0120 0000 0442 30). Anmeldungen sind zu richten an:

Werner Westinger
Seniorenbeauftragter der
komba gewerkschaft rheinland-pfalz
Telefon: 02637.2418
Mail: wernerwestinger@t-online.de

Wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse – auch ohne Anmeldung für diese Veranstaltung – an Werner Westinger senden, stellen Sie sicher, dass Sie zukünftig umgehend über alle Angebote der komba-Senioren informiert werden. ■



© Werner Westinger

Mehr als 60 Jahre komba-Mitglied

Für mehr als 60 Jahre Mitgliedschaft in der komba gewerkschaft konnten Winfried Arnold und Dieter Schuster geehrt werden. Norbert Ding, Vorsitzender des komba Kreisverbandes Mainz-Bingen, sowie seine Stellvertreterin Astrid Bischel-Duda überreichten den Jubilaren die Ehrenur-

kunden in deren Zuhause. Weiterhin erhielten beide die Goldene Ehrennadel mit Lorbeerkranz sowie ein Weinpräsent.

Kollege Arnold wurde 1962 komba-Mitglied. Er war bei der Kreisverwaltung Mainz-Bingen als Verwal-

tungsangestellter tätig und lange Jahre Mitglied im Kreisvorstand und im Personalrat. Dieter Schuster ist bereits seit 1959 Mitglied der komba gewerkschaft. Er war büroleitender Beamter der Stadt Ingelheim und ebenfalls viele Jahre im komba Kreisvorstand aktiv.



Norbert Ding und Winfried Arnold



Norbert Ding und Dieter Schuster

Glückwunschecke

Wir gratulieren:

- Heike May, Tawern
zur Vollendung des 60. Lebensjahres
- Herbert Schmitz, Trier
zur Vollendung des 70. Lebensjahres
- Klaus Lorscheider, Rascheid
zur Vollendung des 77. Lebensjahres
- Hedi Hesser, Trier
zur Vollendung des 85. Lebensjahres
- Hans Lentes, Gusterath
zur Vollendung des 86. Lebensjahres

komba auf Facebook und Instagram

Die komba gewerkschaft rheinland-pfalz ist auch in Social Media vertreten. Folgen Sie uns auch auf Facebook und Instagram. Gefällt mir 🍷



Impressum

Herausgeber: komba gewerkschaft rheinland-pfalz, Josef-Görres-Platz 17, 56068 Koblenz, Telefon: 0261.35766, Telefax: 0261.38257, E-Mail: info@komba-rp.de, Internet: <http://www.komba-rp.de>; **Schriftleitung:** Bardo Kraus, Am Lehrbrünchen 10, 55299 Nackenheim; **Redaktionsschluss:** 1. eines jeden Monats; **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42-50, 47608 Geldern; **Layout:** Dominik Allartz; **Anzeigen:** DBB Verlag GmbH, Mediacyber, Dechenstraße 15 a, 40878 Ratingen. Telefon: 02102.74023-0, Telefax: 02102.74023-99, E-Mail: mediacyber@dbbverlag.de; **Anzeigenleitung:** Petra Opitz-Hannen;

Anzeigenverkauf: Andrea Franzen, Telefon: 02102.74023-714; **Anzeigendisposition:** Britta Urbanski, Telefon: 02102.74023-712; Preisliste 32, gültig ab 1. 1. 2024; Fehlsendungen bitte nur an komba-Landesgeschäftsstelle, Josef-Görres-Platz 17, 56068 Koblenz. Die mit Namen bezeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Zeitschrift „Kommunales Echo“ erscheint 10-mal im Jahr. Der Verkaufspreis beträgt vierteljährlich 3,90 Euro einschließlich Zustellgebühr. Für Mitglieder ist er durch den Beitrag abgegolten.



**komba
gewerkschaft
rheinland-pfalz**

... seit
1893!

